



UNIVERSITÄT
BIELEFELD



BIELEFELD
SCHOOL OF
EDUCATION



UNIVERSITÄT
BIELEFELD

Fakultät für
Erziehungswissenschaft

Gender-Gastprofessorin

Dr. Marlene Kowalski

Leiterin der Fachstelle

„Aktiv gegen Sexualisierte Gewalt“
der Diakonie Deutschland (Berlin)



Digitale Sexualisierte Gewalt: Zwischen Sexting, Sextortion & Cybermobbing – Herausforderungen für angehende Lehrkräfte

Soziale Medien und digitale Kommunikationswege sind aus dem Alltag von Kindern und Jugendlichen nicht mehr wegzudenken – doch sie bergen auch Risiken. Die digitale Verbreitung pornographischer Inhalte, Sextortion und Cybergrooming sind Formen digitaler sexualisierter Gewalt, die Schüler:innen betreffen können und oft im Verborgenen geschehen. Ein Drittel aller Jugendlichen zwischen 12 und 19 Jahren hat im vergangenen Jahr digitale sexualisierte Gewalt erlebt. Lehrkräfte können eine entscheidende Rolle spielen, wenn es um die Prävention und Aufklärung sowie um den Schutz betroffener Kinder und Jugendlicher geht.

In diesem Vortrag erhalten Sie einen fundierten Überblick über aktuelle Studien und Zahlen zu digitalen Übergriffen, praxisnahe Einblicke in reale Fälle sowie konkrete Handlungsempfehlungen. Ziel ist es, Studierende, Wissenschaftler:innen und angehende Lehrkräfte für die Gefahren im digitalen Raum zu sensibilisieren, Warnsignale zu erkennen und handlungssicher im schulischen Kontext agieren zu können. Dabei wird auch diskutiert, welche Herausforderungen mit dem zunehmenden Einsatz von KI in diesem Kontext einhergehen.

Universität Bielefeld

Montag,
23. Juni 2025

16 Uhr c.t.

UHG

Raum: U2-223

Dr. Marlene Kowalski ist im Studienjahr 2024/2025 Gender-Gastprofessorin an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bielefeld. Sie hat zu pädagogischen Beziehungen, Nähe und Distanz sowie Fragen der Anerkennung, Grenzverletzung und sexualisierten Gewalt (auch im digitalen Kontext) gelehrt und geforscht, unter anderem an den Universitäten Halle, Kassel, Cambridge (UK), Austin/Texas (USA) sowie Hildesheim.